Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

09.09.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 394|22

Randalierender Mann greift Polizisten an | Pferdeanhänger angebrannt | Verkehrsunfälle u.a.

Ersteller: Dorothea Benndorf (db), Chris Graupner (cg), Franz Anton (fa)

Einbruch in ein Krankenhaus

Ort: Eilenburg

Zeit: 07.09.2022, 17:00 Uhr bis 08.09.2022, 06:50 Uhr

Durch gewaltsames Öffnen eines Fensters drangen bislang unbekannte Tatverdächtige in ein Büro eines Krankenhauses ein. Dort durchsuchten sie alles und entwendeten schließlich verschiedene elektronische Geräte zur Datenverarbeitung. Zwei weitere Fenster am Gebäude wurden ebenfalls beschädigt, so dass ein insgesamter Sachschaden von geschätzt 1.000 Euro entstand. Der Stehlschaden liegt im unteren vierstelligen Bereich. Es wird wegen Diebstahls im besonders schweren Fall ermittelt. (cg)

Einbruch in Werkstattlager

Ort: Leipzig (Probstheida)

Zeit: 07.09.2022, 18:00 Uhr bis 08.09.2022, 08:00 Uhr

Der Mitarbeiter (40) einer Baufirma stellte am gestrigen Morgen den Diebstahl verschiedener Arbeitsgeräte aus dem Werkstattlager der Firma fest. Indem die Falle des Türriegels vom Schloss des Lagers abgehebelt wurde, drangen Unbekannte in der Nacht in das Lager ein. Es befindet sich in einer Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses. Wie die Unbekannten in die abgeschlossene Tiefgarage gelangten, ist derzeit noch unklar. Es wurden verschiedene Arbeitsgeräte, wie ein Fußbodenschleifer (Marke: Hilti), Akkuschrauber (Marke: Protec), 2x Akkus und Ladegerät (Marke:

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Milwaukee), gestohlen. Der Stehlschaden beläuft sich in Summe auf circa 2.000 Euro. Der Sachschaden wurde auf 50 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (fa)

Diebstahl eines Transporters

Ort: Leipzig (Stötteritz), Václav-Neumann-Straße

Zeit: 07.09.2022, 19:50 Uhr bis 08.09.2022, 15:00 Uhr

Im Leipziger Ortsteil Stötteritz wurde der in Höhe eines Seniorenheims ein abgestellter Transporter Opel Vivaro entwendet. Der Opel hatte die Farbe Rot und das amtliche Kennzeichen L-QE 1952. Die Erstzulassung des Fahrzeugs war 2009. Der Wert des gestohlenen Transporters beträgt noch circa 14.000 Euro. Es wurde Anzeige wegen besonders schweren Falls des Diebstahls erstattet. (cg)

Randalierender Mann greift Polizisten an

Ort: Neukieritzsch (Lobstädt), Eisenbahnstraße

Zeit: 08.09.2022, gegen 18:15 Uhr

Gestern gegen Abend wurden Polizeibeamte des Polizeireviers Borna nach Lobstädt gerufen. In der Eisenbahnstraße soll ein Mann randaliert haben. An einem Pkw wurde wohl ein Außenspiegel beschädigt und an einem Schaukasten eine Scheibe eingeschlagen, wie Zeugen angaben. Zudem soll er einen Passanten verletzt haben. Unweit entfernt, im Bereich des Neumarktes, konnte ein 29-jähriger Tatverdächtiger (deutsch) bekannt gemacht werden. Dieser reagierte aggressiv und beleidigend den handelnden Beamten gegenüber. Als er sie auch körperlich angriff und auf sie einschlug, wurde er mittels Handfessel fixiert. Zwei Polizeibeamte erlitten leichte Verletzungen, blieben aber dienstfähig. Ein daraufhin durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von rund 0,8 Promille und ein Drogentest verlief positiv auf Amphetamine. Aufgrund des eigenen gesundheitlichen Zustandes des 29-Jährigen und einer angeordneten Blutentnahme wurde der Tatverdächtige in ein Krankenhaus gebracht. Dort versuchte er weiterhin, Sachen zu beschädigen und gegen das Personal zu agieren. Daraufhin wurde er in ein Fachkrankenhaus gebracht. Auch dort kam es zu einer Körperverletzung durch den 29-Jährigen. Ein Angehöriger des medizinischen Personals wurde durch ihn geschlagen und gebissen. Die Ermittlungen werden nun wegen mehrere Tatbestände geführt, unter anderem wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte, Körperverletzung, Sachbeschädigung und Beleidigung. (cg)

Pferdeanhänger angebrannt

Ort: Trebsen/Mulde (Seelingstädt), Schmiedestraße

Zeit: 08.09.2022, gegen 20:45 Uhr

Durch zwei 19-jährige Tatverdächtige (beide männlich und deutsch) wurde in Seelingstädt ein Pferdeanhänger von der Straßenseite auf einen angrenzenden Spielplatz geschoben und dort in Brand gesetzt.

Sie entzündeten das auf dem Anhänger aufgeladene Stroh, wodurch der gesamte Anhänger in Brand geriet und komplett zerstört wurde. Durch mehrere umliegende Freiwillige Feuerwehren konnte der Brand gelöscht werden. Personen kamen nicht zu Schaden. Im Rahmen der Tatortbereichsfahndung konnten die beiden Tatverdächtigen gestellt werden. Sie müssen sich nun wegen Sachbeschädigung durch Feuer verantworten. Es entstand Sachschaden in Höhe von geschätzt 6.000 Euro. (cg)

Gartenlaube abgebrannt

Ort: Grimma, Gerichtsweg

Zeit: 09.09.2022, gegen 00:30 Uhr

In der Nacht wurden der Rettungsleitstelle laute Knallgeräusche von einem verlassenen Gartengrundstück gemeldet. Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr und Polizisten der Dienststelle Grimma fuhren zum Ort des Geschehens. Beim Eintreffen der Kräfte befand sich die Gartenlaube auf dem Grundstück bereits im Vollbrand. Die Laube konnte mit Wasser und Schaum gelöscht werden. Um ein erneutes Entfachen von Glutnestern zu verhindern, wurde das Dach durch die Feuerwehr geöffnet. Ein technischer Defekt wird als Brandursache seitens der Feuerwehr ausgeschlossen. Der Gesamtschaden wird auf 100 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Brandstiftung. (fa)

Unfall mit Straßenbahn - Kind verletzt

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest), Ranstädter Steinweg

Zeit: 08.09.2022, 12:50 Uhr

Ein 12-jähriger Junge lief am Donnerstagmittag an der Straßenbahnhaltestelle Jahnallee/Ranstädter Steinweg in Höhe der Leibnizstraße/Thomasiusstraße über die Gleise. Dabei kam es zur Kollision mit einer Straßenbahn, die in westliche Richtung in die Haltestelle einfuhr und ihn erfasste. Der Junge wurde leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht, wo er ambulant behandelt wurde. An der Bahn entstand kein Sachschaden. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Unfallaufnahme, der Fahrverkehr war nicht beeinträchtigt. (cg)

Smart überschlagen

Ort: Jesewitz, Leipziger Straße

Zeit: 08.09.2022, 12:40 Uhr

Ein 75-jähriger Fahrer eines Pkw Smart fuhr auf der Bundesstraße 87 in der Ortslage Jesewitz in Richtung Taucha. Kurz nach dem Ortseingang kam er in Höhe der Einmündung zur Alten Dorfstraße in einer Rechtskurve ins Schleudern und nach rechts von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug überschlug sich und der Fahrer wurde aus dem Smart herausgeschleudert. Aufgrund seiner schweren Verletzungen wurde er stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Neben Rettungskräften, Notarzt und der

Freiwilligen Feuerwehr Jesewitz kam auch ein Rettungshubschrauber zum Einsatz. Zudem entstand Sachschaden in Höhe von circa 8.000 Euro. (cg)

Verkehrsunfall mit Verletztem - Polizei sucht Zeugen

Ort: Leipzig (Schönefeld-Abtnaundorf), Rohrteichstraße/B6 Adenauerallee

Zeit: 06.09.2022, gegen 14:10 Uhr

Der 15-jährige Motorrollerfahrer (Viarelli, Farbe: schwarz) fuhr auf der Rohrteichstraße an die Ampelkreuzung zur Adenauerallee. Da die Ampel schon gelb zeigte rollte er langsam auf der rechten Spur bis zur Ampel. Auf der linken Spur fuhr ein Pkw an ihm vorbei und wechselte plötzlich kurz vor ihm auf die rechte Spur. Das Heck des Autos kam ihm dadurch sehr nah und er musste mit seinem Roller nach rechts ausweichen. In der Folge fuhr er dann mit dem Vorderrad gegen den Bordstein. Er fiel, verletzte sich leicht und wurde ambulant behandelt. Am Motorroller entstand Sachschaden in bislang unbekannter Höhe. Der Verursacher setzte seine Fahrt ohne anzuhalten und ohne sich bekannt zu machen fort. Dabei bog er bei Lichtzeichen Rot nach rechts ab. Zum Verursacherfahrzeug ist bekannt, dass es ähnlich einem VW Tiguan gewesen sein soll. Die Farbe war Silber. Es werden Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung und unerlaubten Entfernens vom Unfallort geführt.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Unfallhergang oder dem unbekannten Fahrzeug geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden. (fa)

Ladendiebe gestellt

Ort: Leipzig (Eutritzsch)

Zeit: 08.09.2022, gegen 09:00 Uhr

Gestern Vormittag entwendeten zwei Männer (29/55, deutsch) aus einem Einkaufsmarkt im Leipziger Norden Lebensmittel im Wert eines oberen zweistelligen Betrages. Als sie den Kassenbereich passierten, ohne die Ware zu bezahlen, sprach sie der Ladendetektiv an. Er versuchte, beide Männer festzuhalten. Diese leisteten Gegenwehr und flüchteten auf zwei Fahrrädern, die sie mit sich führten. Der Detektiv informierte die Polizei und verfolgte beide. In der Dessauer Straße konnten die Tatverdächtigen durch die alarmierten Polizeibeamten gestellt werden. Bei der Dursuchung wurden die gestohlenen Waren gefunden und sichergestellt. Nach Beendigung aller polizeilichen Maßnahmen wurden die Männer wieder entlassen. Gegen diese wird nun wegen räuberischen Diebstahls ermittelt. (db)

Unfall mit Radfahrer

Ort: Torgau, Repitzer Weg

Zeit: 08.09.2022, gegen 06:50 Uhr

Der 16-jährige Fahrradfahrer (deutsch) war auf dem gemeinsamen Geh- und Radweg von der Wolffersdorffstraße kommend auf dem Repitzer Weg unterwegs. Am Ende des Radweges beabsichtigte er links abzubiegen, erkannte aber zu spät den entgegenkommenden und vorfahrtsberechtigten Transporter (VW Crafter). Der 32-jährige Fahrer (deutsch) des Transporters konnte den Zusammenstoß nicht mehr verhindern. In der Folge stürzte der Radfahrer über den Lenker und landete auf der Windschutzscheibe des Transporters. Dabei verletzte sich der Radfahrer schwer und musste stationär in einem umliegenden Krankenhaus behandelt werden. Am Fahrrad und Transporter entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt circa 3.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall aufgenommen. (fa)

Vorfahrt missachtet - leicht verletzt

Ort: Mügeln, Kreisstraße 8908

Zeit: 08.09.2022, gegen 14:55 Uhr

Der Fahrer (39, deutsch) eines Kleinbusses (VW Transporter) war in südlicher Richtung auf der Kreisstraße 8908 unterwegs und wollte die Staatsstraße 31 bei Mügeln queren. An der mittels Vorfahrtszeichen geregelten Kreuzung hätte er dem von rechts, auf der Hauptstraße, fahrenden Renault Megane die Vorfahrt gewähren müssen. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Dabei wurde der Transporter über eine Verkehrsinsel geschleudert und der Renault in den Straßengraben. Bei dem Unfall verletzte sich der 36-jährige Fahrer (deutsch) des Renault leicht und musste ambulant behandelt werden. An beiden Fahrzeugen sowie der Mittelinsel entstand Sachschaden. Die beiden Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Der Gesamtschaden wurde mit etwa 12.000 Euro angegeben. Der Fahrer des Kleinbusses hat sich wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall zu verantworten. (fa)

Unfallflucht unter Alkoholeinfluss

Ort: Leipzig (Plagwitz), Limburgerstraße

Zeit: 09.09.2022, gegen 16:50 Uhr

Die Fahrerin (57, deutsch) eines Citroen C2 fuhr auf der Limburgerstraße in Richtung Erich-Zeigner-Allee. Sie kollidierte seitlich mit dem am rechten Fahrbahnrand abgestellten Citroen C3 und beschädigte diesen an der linken Seite. Die Frau hielt kurz an, setzte dann aber ihre Fahrt fort ohne ihre Daten zu hinterlassen. Ein Passant (24, deutsch) hatte das Geschehen beobachtet und den Unfall samt Nummernschild von der Verursacherin der Polizei gemeldet. Eine Funkstreifenwagenbesatzung suchte daraufhin die Adresse der Halterin von dem Verursacherfahrzeug auf. Dort fanden sie auch das gesuchte Fahrzeug. Die Beamten konnten feststellen, dass die Schäden am Fahrzeug zu denen am beschädigten Citroen passten. Die sichtlich verwirrte Halterin wurde aufgesucht und ein freiwilliger Alkoholtest bestätigte den Verdacht. Dabei wurde ein Wert von 1,74 Promille gemessen. Die Höhe des entstandenen Schadens ist derzeit nicht bekannt. Die alkoholisierte

Fahrerin wird sich wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten müssen. (fa)